

Niederschrift
über die Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Wirtschaft Lebus

Sitzungstermin: Dienstag, den 23.06.2020

Sitzungsbeginn: 17:30 Uhr

Sitzungsende: 19:35 Uhr

Sitzungsort: Beratungsraum im Amtsgebäude, Breite Straße 1, 15326
Lebus

Anwesend:

Ausschussvorsitzende

Frau Monika Fritz

Mitglieder

Herr Ulrich Falkenhagen

Frau Christin Fritz

Stadtverordnete

Herr Sven van Dyk

Frau Britta Fabig

Bürgermeister

Herr Peter Heini

Märkische Oderzeitung

Frau Ines Weber-Rath

Amtsverwaltung

Frau Benita Nickel

Schriftführung

Frau Undine Schulz

Nicht anwesend:

Mitglieder

Herr Enrico Bonack

Herr Benjamin Maack

Sachkundige Einwohner

Herr Erhard Borngräber
Frau Bianca Frey
Herr Wolfgang Gerlach

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Zur Geschäftsordnung
 - 1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
 - 1.2. Feststellung von Ausschließungsgründen
 - 1.3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Einwohneranfragen
3. Beratung über außerplanmäßige Aufwendungen zum Haushalt der Stadt Lebus 2020
4. Beratung zur Turnhallenabrechnung Schuljahr 2019/2020
5. Sonstiges

Nicht öffentlicher Teil

6. Sonstiges

Öffentlicher Teil

1. Zur Geschäftsordnung

1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Die Einladungen sind allen Ausschussmitgliedern ordnungsgemäß zugegangen. Beanstandungen wurden nicht erhoben.

1.2. Feststellung von Ausschließungsgründen

Ausschließungsgründe sind gegebenenfalls anzuzeigen.

1.3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Von 5 Ausschussmitgliedern sind 3 anwesend. Somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

Frau Fritz

- die Tagesordnungspunkte Einwendungen gegen die Niederschrift und Auswertung der Niederschrift werden nicht behandelt, da die Protokolle der Sitzungen des Ausschusses für Finanzen und Wirtschaft von Januar 2020 und März 2020 immer noch nicht vorliegen

2. Einwohneranfragen

Keine.

3. Beratung über außerplanmäßige Aufwendungen zum Haushalt der Stadt Lebus 2020

Frau Fritz

- der Haushalt der Stadt Lebus wurde am 05.06.2020 genehmigt und wird im Amtsblatt am 01.07.2020 veröffentlicht

Frau Nickel

- Informiert über die Genehmigung des Haushaltes und des Haushaltssicherungskonzeptes
 - o bei Interesse kann die Genehmigung der Kommunalaufsicht (s. Anlage) und die Unterlagen zum Haushalt im Amt Lebus eingesehen werden

- Liquidität ist mittelfristig nur durch einen Kassenkredit gesichert, Kassenkredit i.H.v. 1.700.000,00 € (darf nicht für Investitionen eingesetzt werden) ist bereits beschlossen
- Haushaltssicherungskonzept
 - Mehr- und Mindererträge wurden erreicht
 - Konsolidierungsziel wurde erreicht bzw. übererfüllt
 - Straßenreinigungssatzung, die am 01.01.2019 in Kraft trat, Bescheidung der Gebühren ist noch nicht erfolgt, die Abrechnung der Maßnahme hat mit dem nächsten Haushaltssicherungskonzept zu erfolgen
 - zu erwartende Erträge ca. 18.000,00 €
 - Mehrerträge sind zur Reduzierung des Fehlbedarfs einzusetzen
 - über- und außerplanmäßige Aufwendungen dürfen ausschließlich durch Einsparungen an anderer Stelle erfolgen
- Ansätze wurden übertragen
- die Stadt Lebus hat weniger Gewerbesteuer erzielt, macht einen Fehlbetrag aus
- Höhe der Schlüsselzuweisungen, Amts- und Kreisumlage sind noch nicht bekannt
- empfiehlt zeitnah mit der Haushaltsplanung 2021 zu beginnen
- Planungskosten für Kitaneubau 30.000,00 €
 - Mittel wurden nach 2020 übertragen
 - zusätzlicher Bedarf wurde angezeigt und muss begründet werden
 - empfiehlt, abzuwarten, bis Kosten der Angebote vorliegen
 - Fachamt zeigt dann Kosten dem Kämmerer an
 - Möglichkeit eines Nachtragshaushaltes besteht (ist jedoch Genehmigungspflichtig, da die Stadt im HSK!)

Die Mitglieder diskutieren und kommen überein, dass die Ausschreibungen zum Kitaneubau nun erfolgen sollen, um dann mit den tatsächlichen Kosten zu beraten, ob zusätzliche Gelder in den Haushalt eingestellt werden müssen.

Frau Fritz

- das Amt Lebus hat 5 Angebote zur Trauerhalle Mallnow eingeholt
- im Haushalt wurden 10.000,00 € eingeplant
- Angebote liegen zwischen 19.000,00 € und 20.000,00 €
- Deckungsmöglichkeit wäre vorhanden (OT Schönfließ, Sperrvermerk)
- Baugenehmigung muss vorliegen

Frau Fabig

- die Möglichkeit einer Förderung für die Trauerhalle ist vorhanden, sollten jetzt handeln
- bei 100 %ige Förderung werden unsere Kosten ersetzt
- der Stadt Lebus gehört nur die Trauerhalle, nicht der Friedhof

Die Ausschussmitglieder empfehlen dem Hauptausschuss zusätzlich als außerplanmäßige Aufwendung zur Instandsetzung der Trauerhalle Mallnow 12.000,00 € zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 3

Nein: 0

Enthaltung: 0

Frau Fritz

- die Planung für Namenstafeln 4 und 5 des Friedhofs Lebus mit dem Amt Lebus besprechen

- für Nr. 4 sind Kosten im Haushalt eingestellt
- nach Auskunft vom Amt Lebus müssten die eingestellten Kosten im Haushalt für die Planung der Namenstafelmauer und auch für die Baumbestattung ausreichen

4. Beratung zur Turnhallenabrechnung Schuljahr 2019/2020

Frau Fritz

- nach Beendigung des jeweiligen Schuljahres wird die Turnhalle mit den Nutzern abgerechnet
- da die Turnhalle jedoch seit 16.03.2020 aufgrund Corona geschlossen ist, fragt das Amt Lebus an, ob die Stadt Lebus auf 3 ½ Monate Beiträge verzichtet

Nach Beratung stimmen die Mitglieder einstimmig dafür, für 3 Monate keine Beiträge zu erheben.

5. Sonstiges

Zauntor Sporthalle

Frau Fritz

- Kostenvoranschlag angefordert (ca. 2.500,00 €)

Die Mitglieder des Ausschusses für Finanzen und Wirtschaft schlagen vor, das Tor zusammen mit der Baumaßnahme Außenfassade Turnhalle anzubringen.

Bauhof

Die Ausschussmitglieder empfehlen einen Bauhof als Eigenbetrieb des Amtes, dies soll im nächsten Amtsausschuss vorgetragen werden.

Kitaneubau

Nach Beratung bitten die Mitglieder, eine Beschlussvorlage zur nächsten Stadtverordnetenversammlung vorzubereiten, in der eine Arbeitsgruppe zur Vorbereitung des Kitaneubaus – bestehend aus 5 Mitgliedern - beschlossen wird.

Flächennutzungsplan

Frau Fritz

- 1. Entwurf des Flächennutzungsplans liegt vor

Herr Heini

- wird in der SVV informieren

BVVG

- BVVG verkauft 1,0770 Hektar Bauland zum Bodenrichtwert
- die Ausschussmitglieder empfehlen vom Kauf Abstand zu nehmen

Monika Fritz

Vorsitzende

des Ausschusses für Finanzen und Wirtschaft Lebus